



Wie lieblich sind die Boten aus „Paulus.“

Andante con moto. F. Mendelssohn-Bartholdy.

Sopran I u. II. *p*
Wie lieblich sind die Bo-ten, die den Frieden verkün-di-
gen, die Bo-ten, die den Frie-den ver-kün-di-gen, ver-
kün-di-gen, die Bo-ten, die den Frie-den ver-kün-di-gen,
Wie lieblich sind die Bo-ten, die den Frieden verkün-di-gen, die

Alt.
Klavier.

Der über einen, von einem anderen kaum erreichten Melodienschatz verfügende Komponist ist im Jahre 1809 am 3. 2. in Hamburg geboren und am 4. 11. 1847 in Leipzig gestorben. Mit den beiden Oratorien „Paulus“ und „Elias“ hat er unvergängliche Werke geschaffen. Der „Paulus“ entstand 1835/36 und erlebte seine Erstaufführung am 22. 5. 86 auf dem unter des Komponisten Leitung stattfindenden Rheinischen Musikfeste in Düsseldorf. Wenn Robert Schumann den „Paulus“ „ein Werk des Friedens und der Liebe“ nennt, so scheint mir der vorliegende Chor das typische Beispiel daraus zu sein.

Fr. Nagler, Klassische Chorstücke Nr. 51

Eigentum und Verlag von Hug & Co., Zürich

C